



research tools

Marketingmaßnahmen
erfassen, verstehen, bewerten

Pressemitteilung

Strommarkt: Wechselgründe sind Kosten, Stromherkunft, Service, Tarifflexibilität und Anbieterimage



Esslingen am Neckar, 7. Juli 2014 – Etwa ein Viertel der Stromkunden sind bereit, für umweltfreundlichen Strom mehr zu bezahlen. Die vier Stromkonzerne EnBW, E.ON, RWE und Vattenfall positionieren sich bezüglich ihrer Kundenstruktur sehr ähnlich. Gründe für einen Wechsel des Stromanbieters sind laut der Studie "Unternehmensprofile Stromanbieter 2014" vor allem die Kosten, aber auch Stromherkunft, Service, Tarifflexibilität und Anbieterimage sind mitentscheidend.

Der Strommarkt unterlag in den vergangenen Jahrzehnten einer starken Dynamik. Derzeit besitzen die fünf größten Stromanbieter gemeinsam nur noch etwas über 50 Prozent Marktanteil. Von Neuabschlüssen können die Stromkonzerne nicht in gleichem Umfang profitieren wie die kleineren Anbieter. Allein ein Drittel aller Neuabschlüsse entfallen auf regionale Anbieter.

Die vier Stromkonzerne EnBW, E.ON, RWE und Vattenfall positionieren sich bezüglich ihrer Kundenstruktur sehr ähnlich. Ihre Kunden sind im Durchschnitt zwischen 50 und 53 Jahre alt und der Frauenanteil liegt zwischen 51 und 54 Prozent. Kunden von Yello Strom, Naturstrom und LichtBlick haben mit 47 bzw. 48 Jahren ein deutlich geringeres Durchschnittsalter. Die Ökostromspezialisten Naturstrom und LichtBlick verfügen über die größten Anteile jüngerer Kunden von unter 40 Jahren und etwa ein Viertel ihrer Kunden sind Akademiker.

Ein Großteil der Stromkunden plant keinen Anbieterwechsel. Die vier Stromkonzerne haben Anteile Wechselwilliger zwischen 14 und 17 Prozent. Gleichzeitig verfügen sie über hohe Anteile treuer Kunden, die noch nie ihren Stromanbieter gewechselt haben.

Der wichtigste Grund für einen Stromanbieterwechsel sind die Kosten. Weitere Gründe sind die Stromherkunft neben dem Service und der Flexibilität der Tarife. Für Kunden von Naturstrom und Lichtblick ist überdies das Image des Anbieters von relativ großer Bedeutung. Insgesamt sind etwa ein Viertel der Stromkunden bereit, für umweltfreundlichen Strom mehr Geld zu bezahlen, wobei für mehr als die Hälfte derer die Grenze der Mehrkosten bei fünf Prozent liegt. Im Vergleich der vier Stromkonzerne ist bei EnBW-Kunden die Bereitschaft für Mehrkosten am stärksten ausgeprägt.



research tools

Marketingmaßnahmen
erfassen, verstehen, bewerten

Über die Studie:

Die Studie "Unternehmensprofile Stromanbieter 2014" von *research tools* gibt auf 88 Seiten Einblick in Kundenstruktur und Kundenverhaltensstrukturen der Stromanbieter E.ON, EnBW, EWE, LichtBlick, Naturstrom, RWE, Vattenfall und Yello Strom. Eine Analyse der Kunden nach Lebensphasen und Lebenszyklen werden durch Profile der Stromanbieter ergänzt. In der abschließenden Korrespondenzanalyse werden die Positionierungen visualisiert.

Über research tools:

Die Marktforschungsberatungsgesellschaft *research tools* mit Sitz in Esslingen am Neckar bei Stuttgart bietet umsetzungsstarke, marketingorientierte Marktforschung. Ein Fokus liegt auf der Analyse unternehmerischer Marketingmaßnahmen.

Weitere Informationen: www.research-tools.net

Pressekontakt:

Uwe Matzner
research tools
Kesselwasen 10
73728 Esslingen am Neckar
Tel. +49 (0)711 - 55090381
Fax +49 (0)711 - 55090384
uwe.matzner@research-tools.net